

10. Februar 2022

NÖ Fachhochschulen laden zu Tagen der offenen Tür ein

LH Mikl-Leitner: Unsere Fachhochschulen haben viel zu bieten

Die Studierendenzahlen an Fachhochschulen haben sich in Niederösterreich in den vergangenen zehn Jahren mehr als verdoppelt. Heute nutzen bereits über 11.500 Studierende das breite Studienangebot an den vier niederösterreichischen Fachhochschulen. Besonders erfreulich ist auch, dass laut einer Studie des „Institut für höhere Studien“ 77 Prozent der befragten Absolventinnen und Absolventen sehr oder eher zufrieden mit ihrem absolvierten FH-Studium sind. Auch der Einstieg in den Arbeitsmarkt gelingt den FH-Absolventinnen und -Absolventen sehr gut. 18 Monate nach Studienabschluss sind beispielsweise nur zwei Prozent arbeitslos gemeldet. „Die Ausbildungen an unseren Fachhochschulen zeichnet aus, dass sie sehr nahe an der Praxis sind. Dadurch gelingt auch der Einstieg in das Berufsleben schnell und effektiv“, freut sich Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner.

Der qualitativ hochwertige Studienbetrieb konnte auch in der Zeit des Distance Learnings garantiert werden, da die Fachhochschulen auch im Bereich der Digitalisierung bestens aufgestellt sind. So konnte die Ausbildung der Studierenden ohne Einschränkungen umgesetzt werden. Genauso kreativ wie beim Distance Learning sind die Fachhochschulen aber auch bei der Gestaltung ihrer „Tage der offenen Tür“. So bieten sie auf Grund der Corona-Situation unterschiedliche Formate an, um mehr über das Studienangebot und das Campusleben zu erfahren:

Komplett virtuell findet der Tag der offenen Tür „Virtual Open House 2022“ der IMC FH Krems am 19. Februar von 9 Uhr bis 15 Uhr statt. Das Programm ist sehr vielseitig: Studierende sowie Professorinnen und Professoren informieren an diesem Tag in persönlichen Gesprächen über das Studienangebot, es ist möglich an Online-Laborübungen oder Schnuppervorlesungen teilzunehmen oder man kann eine virtuelle Führung durch die Gebäude der IMC FH Krems machen.

Am 25. Februar von 13 Uhr bis 19 Uhr heißt es an der FH Wiener Neustadt „Open House“. Die Türen an der Fachhochschule werden an diesem Tag sowohl online als auch an den niederösterreichischen Campussen geöffnet. Die Besucherinnen und Besucher erwarten spannende Programmpunkte, wie eine individuelle Studienberatung und Führungen durch die Campusse und Wirtschafts-, Technik-, Gesundheits- & Sportlabore.

Am 11. März von 13 Uhr bis 17 Uhr gewährt die FH St. Pölten im Rahmen ihres „open.day“ einen Einblick in das gesamte Studienangebot. Labore, Studios und Hörsäle sind an diesem Tag frei zugänglich und die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der FH St. Pölten

NK Presseinformation

beantworten alle Rückfragen und geben einen Einblick in das Hochschulleben an der Fachhochschule.

Die Ferdinand Porsche FernFH in Wiener Neustadt bietet laufend Online-Infoabende zu ihrem Studienangebot an. Alle Termine finden sich auf ihrer Homepage.

Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner ermutigt vor allem die angehenden Maturantinnen und Maturanten dazu, diese Möglichkeiten wahrzunehmen: „Gerade diese Tage der offenen Tür bieten einen guten Einblick in das Studienleben an unseren Fachhochschulen. Ein Besuch zahlt sich auf alle Fälle aus, denn unsere Fachhochschulen haben viel zu bieten!“

Eine Auszeichnung für den Hochschulstandort Niederösterreich ist auch die Wahl Ulrike Prommers, Geschäftsführerin der IMC FH Krems, zur Präsidentin der Fachhochschul-Konferenz (FHK). Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner gratuliert zu dieser hohen Auszeichnung: „Es handelt sich um eine Auszeichnung, die die Kompetenz Ulrike Prommers unterstreicht und ihr langjähriges Engagement für die IMC Fachhochschule Krems und den Hochschulstandort Niederösterreich noch stärker hervorhebt.“